

17.06.2015 - 17:13 Uhr

## Media Service: Ex-Syngenta Verwaltungsrat Landolt prophezeit Monsanto Erfolg im Übernahmekampf

Zürich (ots) -

Pierre Landolt, einer der "Gründerväter" von Syngenta, geht davon aus, dass die amerikanische Monsanto mit ihrer Übernahmeinitiative bei Syngenta erfolgreich sein wird. Den Baslern werde es ergehen wie der Ziege in Monsieur Seguin's Märchen, sagt der in Brasilien lebende Sandoz-Erbe und ehemalige Syngenta-Verwaltungsrat der "Handelszeitung". "Sie wird die ganze Nacht durchhalten, um am frühen Morgen doch gefressen zu werden". Den Grund dafür sieht er weniger in den aktuellen Performanceproblemen von Syngenta, sondern in einer tiefgreifenden Schwäche von Monsanto.

Der Saatguthersteller aus dem amerikanischen St. Louis steht nach Einschätzung von Pierre Landolt unter einem enormen Druck. Monsanto habe in den letzten vier Jahrzehnten sehr viel Geld verdient mit dem Unkrautvernichtungsmittel Roundup, doch jetzt gebe es Probleme. Das Produkt sei nicht nur generisch, es wirke auch nicht mehr zu 100 Prozent. Der Aktienkurs von Syngenta hat in den letzten Tagen etwas nachgelassen. Das könnte darauf hindeuten, dass die Anleger eine Übernahme für weniger wahrscheinlich halten. Doch der Übernahmepoker ist noch nicht zu Ende. Wenn Syngenta einer Due Dilligence zustimme, - wonach es zur Zeit nicht aussieht -, dann sei nicht auszuschliessen, dass Monsanto seinen Vorschlag "verfeinere", sagt der PR-Berater Aloys Hirzel der für Monsanto agiert.

Kontakt:

Weitere Information erhalten Sie unter der Telefonnummer 043 444 57 77.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100774362> abgerufen werden.